

Evonik präsentiert hoch vernetzbares TEGO® Rad 2330 für strahlenhärtende Druckfarben und Lacke

- Hervorragende Benetzung, Antikraterwirkung, Gleitfähigkeit und Trennwirkung
- Geringe Schaumbildung und empfohlen sowohl für herkömmliche als auch UV-LED-Härtung
- Hohe Vernetzbarkeit sorgt für minimale Migration und gute Kosteneffizienz

Essen. Mit TEGO® Rad 2330 erweitert Evonik Coating Additives sein Portfolio an maßgeschneiderten Siliconacrylaten um ein neues radikalisch vernetzbares Additiv für strahlenhärtende Druckfarben und Lacke.

TEGO® Rad 2330 besitzt mehrere reaktive Gruppen pro Molekül, die eine gute Vernetzung und damit eine geringe Migration gewährleisten. Es zeigt durchgängig eine starke Reduktion der Oberflächenspannung, Antikraterwirkung und ein gutes Gleit- und Trennverhalten sowie eine sehr geringe Schaumbildung. Damit eignet sich das Additiv für eine Vielzahl von Anwendungen. Das Additiv wird für den Einsatz in Drucklacken, Druckfarben sowie in klaren und pigmentierten Holzlacken empfohlen.

"Kunden aus der Druckfarbenindustrie verlangen Additive für UVhärtende Druckfarben mit hoher Benetzung, Gleitfähigkeit sowie Antikrater- und Trennwirkung bei gleichzeitig möglichst geringer Migration", sagt Susanne Struck, Head of Market Segment Inks, EMEA & Global Projects. "TEGO® Rad 2330 ist ein hervorragendes Produkt, das genau diese Anforderungen erfüllt."

Das TEGO® Rad-Portfolio an Siliconacrylaten von Evonik bietet Herstellern von Druckfarben und Lacken eine umfassende Palette an Additivlösungen, um eine erstklassige Qualität bei Farben und Lacken zu gewährleisten. Diese Additive für strahlenhärtende UV- und LED-Farben und Lacke verbessern die Benetzung und Verlaufseigenschaften, verhindern Kraterbildung und ermöglichen es den Herstellern, Produkte mit dem gewünschten Grad an Gleitfähigkeit und Verlauf herzustellen.

17. Oktober 2023

Ansprechpartner Presse Fabian Schwane

Leiter Market Communications Coating Additives Telefon +49 172 2133935 fabian.schwane@evonik.com

Alternativer Ansprechpartnerin Presse

Leiterin Market Communications Specialty Additives Telefon +49 6181 59-13831 katja.marx@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen Telefon +49 201 177-01 www.evonik.de

Aufsichtsrat Bernd Tönjes, Vorsitzender Vorstand Christian Kullmann, Vorsitzender Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender Thomas Wessel, Maike Schuh

Sitz der Gesellschaft ist Essen Registergericht Amtsgericht Essen Handelsregister B 19474

Pressemitteilung



Das Geschäftsgebiet Coating Additives von Evonik verfügt über ein umfassendes Portfolio für strahlenhärtende Druckfarben sowie über eine breite Palette von Produkten zur Verbesserung von Hochleistungsformulierungen in der Automobil-, Architektur-, Dekorations-, Marine- und anderen Industrien.

Weitere Informationen über TEGO® Rad 2330 finden Sie unter www.coating-additives.com.

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 18,5 Mrd. € und ein Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von 2,49 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Rund 34.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Über Specialty Additives

Die Division Specialty Additives vereint das Geschäft mit vielseitigen Additiven und leistungsstarken Vernetzern. Mit ihnen werden Endprodukte hochwertiger, langlebiger, energiesparender und einfach besser. Die Formulierungsexperten von Specialty Additives verbinden in wachstumsstarken Märkten wie Coatings, Mobilität, Infrastruktur und Konsumgüter kleine Menge mit großer Wirkung. Die Division erzielte im Geschäftsjahr 2022 mit rund 3.800 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,18 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.